

## *Kalle Aschenbach ... die Legende*

*Wenn einer hat im Leben ... durch eifrig, fleißig streben  
den Gipfel hat erklommen ... merkt er, dort angekommen  
dann, in der Einsamkeit*

*das tief im Tal das Leben ... wie er es kennt, halt eben  
mit voller Freude und mit Kraft ... sich täglich neue Wunder schafft  
In Gottes Herrlichkeit*

*was bleibt dann noch, hier oben ... man könnt den Herrgott loben  
und eifrig wie ein frommer Mann ... zum Himmel blicken ... dann und wann  
bis in die Ewigkeit*

*Man kann mit seinem Finger ... im Schnee mal'n ... seltsam Dinger  
auch lauthals mit der Nasen ... ins alte Schnäuztuch blasen  
man hat ja ... ewig Zeit*

*jedoch !! ... man könnt auch rennen ... zu allen die ein' kennen  
und wieder, wie in alter Zeit ... mal saufen bis zur Übelkeit  
und dann auch bei den Weibsen ... mal greifen nach den Leibsen*

*bis sie dann rufen ... altes Schw... , wie kann man so besoffen sein  
du liegst im Dreck und fühlst dich wohl ... frisst wieder trocken Brot und Kohl  
und alles brüllt behende ... der Mann ist 'ne ... Legende*